

Themenvorschlag Präsentation

Prüfungsteilnehmer

Industrie- und Handelskammer
Elbe-Weser
Am Schäferstieg 2
21680 Stade

Name, Vorname

für den mündlichen Teil der Fortbildungsprüfung

Geprüfter Fachwirt für Büro- und Projektorganisation

(§ 3 Abs. 1-6 der Verordnung zum anerkannten Fortbildungsabschluss „Geprüfter Fachwirt für Büro- und Projektorganisation und Geprüfte Fachwirtin für Büro- und Projektorganisation“ vom 9. Februar 2012.)

Auszug aus der Verordnung

- § 3 Abs. 4** Nach bestandener schriftlicher Prüfung wird die mündliche Prüfung durchgeführt. Die mündliche Prüfung gliedert sich in eine Präsentation und ein Fachgespräch. Dabei soll auch nachgewiesen werden, dass angemessen und sachgerecht kommuniziert werden kann sowie argumentations- und präsentationstechnische Instrumente sachgerecht eingesetzt werden können.
- § 3 Abs. 5** In der Präsentation nach Abs. 4 soll nachgewiesen werden, dass eine komplexe Problemstellung der betrieblichen Praxis erfasst, dargestellt, beurteilt und gelöst werden kann. Die Themenstellung muss sich auf den Handlungsbereich „Führen, Betreuen, Verwalten und Ausbilden im büro- und personalwirtschaftlichen Umfeld“ nach Abs. 1 Nr. 3 sowie auf einen weiteren Handlungsbereich nach Abs. 1 beziehen. Die Präsentationszeit soll zehn Minuten nicht überschreiten. Die Präsentation geht mit einem Drittel in die Bewertung der mündlichen Prüfung ein. Das Thema der Präsentation wird von dem Prüfungsteilnehmer oder von der Prüfungsteilnehmerin gewählt und mit einer Kurzbeschreibung der Problemstellung, des Ziels und einer Gliederung dem Prüfungsausschuss bei der schriftlichen Prüfungsleistung eingereicht.
- § 3 Abs. 6** Ausgehend von der Präsentation nach Abs. 4 und 5 soll im Fachgespräch nach Abs. 4 die Fähigkeit nachgewiesen werden, dass Berufswissen in betriebstypischen Situationen angewendet werden kann und sachgerechte Lösungen vorgeschlagen werden können. Hierbei ist der Nachweis zu erbringen, dass dieses in eine Ausbildungssituation übertragen werden kann. Das Fachgespräch soll in der Regel 40 Minuten dauern.

Bitte wählen Sie ergänzend zum verpflichtenden Handlungsbereich „Führen, Betreuen, Verwalten und Ausbilden im büro- und personalwirtschaftlichen Umfeld“ hier **einen weiteren der in § 3 Abs. 1 der Verordnung genannten Handlungsbereiche** aus:

(bitte einen weiteren ankreuzen)

Koordinieren von Entscheidungsprozessen im Rahmen betrieblicher Organisationsstrukturen

Gestalten und Pflegen von Kundenbeziehungen in betrieblichen Leistungsprozessen



Führen, Betreuen, Verwalten und Ausbilden im büro- und personalwirtschaftlichen Umfeld

Steuern von Geschäftsprozessen im bürowirtschaftlichen Umfeld

Abgabetermin bis zum zweiten schriftlichen Prüfungstag

Thema Präsentation Geprüfter Fachwirt für Büro- und Projektorganisation

Name, Vorname

Kurzbeschreibung einer komplexen Problemstellung der betrieblichen Praxis, Ziel und Gliederung:

Präsentationsmittel (bitte ankreuzen):

Flipchart

Metaplanwand

Moderatorenkoffer

Powerpointpräsentation

Ich versichere, das Konzept selbstständig erarbeitet zu haben und dieses den geforderten Handlungsbereichen nach § 3 Abs. 5 i. V. mit Abs. 1 (VO) entspricht.

Datum

Unterschrift Prüfungsteilnehmer